

So erreichen Sie uns

Sie können sich telefonisch an uns wenden unter der Telefonnummer 0571 - 97 20 76 89. Das Büro ist in der Regel dienstags und donnerstags von 10 bis 16 Uhr besetzt.

Bei Abwesenheit können Sie den Anrufbeantworter nutzen - wir rufen zurück.

Oder Sie schicken uns eine E-Mail:
lap-minden@ewe.net
Wir rufen unsere E-Mails täglich ab.

Wir arbeiten zusammen mit für diese Thematik ausgebildeten Beraterinnen und Beratern. Darüberhinaus vermitteln wir Ihnen Kontakt zu Fachleuten, die Ihnen weiterführende Hilfen anbieten können.

Das Mindener Beratungs-Projekt ist an das bundesweite Fachnetzwerk "Rechtsextremismus und Familie" im LidiceHaus Bremen angeschlossen.

Minden - Für Demokratie und Vielfalt e. V.
Alte Kirchstraße 1a 32423 Minden

Tel. 0571 - 97 20 76 89
E-Mail: lap-minden@ewe.net
www.lap-minden.de
www.korbiniansaepfel-minden.de

Öffnungszeiten:
Der LAP-Treffpunkt ist dienstags und donnerstags von 10 bis 16 Uhr geöffnet.
Weitere Termine nach Absprache.

„Minden - Für Demokratie und Vielfalt e. V.“ ist ein gemeinnütziger Verein, dessen Arbeit sich aus Mitgliedsbeiträgen, Spenden und projektbezogenen Mitteln finanziert.

Spenden erbitten wir auf unser Konto bei der Sparkasse Minden-Lübbecke.
IBAN DE35 4905 0101 0040 1217 33
BIC WELADED1MIN



Wir danken für die Unterstützung und Förderung:

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Demokratie **leben!**

Lokaler Aktionsplan Minden

**RECHTSEXTREMISMUS
UND FAMILIE**

Für Eltern, Angehörige und Familien

Für Fachkräfte, Beraterinnen und Berater aus Jugend-, Familien- und Erziehungsberatungsstellen

Information - Materialien
Beratung



Beratung für Familien, Angehörige (und Fachkräfte)

- Wir beraten Eltern und Angehörige rechts-extremer Jugendlicher.
- Wir bieten Beratung und Unterstützung für Fachkräfte, die ihrerseits mit Familien zu tun haben, in denen aus ihrer Sicht eine solche Problemlage vorliegt

Die Beratung ist kostenfrei und vertraulich

Wenn die eigenen Kinder oder nahe Angehörige in die rechtsextreme Szene geraten, stehen die Familien häufig ratlos und überfordert der Problematik gegenüber.

Mal tragen die Jugendlichen mit ihren menschen- und minderheitenfeindlichen Äußerungen Konflikte in die Familie, denen die Familie aus eigener Kraft nicht oder nur unsicher begegnen kann, mal werden Angehörige durch Andere darauf gestoßen, dass das eigene Kind sich der rechtsextremen Szene angeschlossen hat.

Viele Angehörige besorgt nicht nur die Gewalt in rechtsextremen Szenen, auch den oft spürbar aggressiven menschenfeindlichen Einstellungen stehen sie hilflos gegenüber.

Wenn sich Jugendliche für die rechtsextreme Szene interessieren, können sehr unterschiedliche Gründe vorliegen.

Beratung für Menschen, die mit rechtsextremen Familien und ihren Kindern konfrontiert sind

Nationale oder völkische Erziehung und Familienmodelle, rechtsextreme Väter, Mütter, Eltern – aus rechten Jugendlichen sind inzwischen vielfach Eltern geworden.

Sie begegnen diesen Kindern (und ihren Eltern) möglicherweise als Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Kindergärten, in Ambulanten Sozialen Diensten, als Lehrerinnen und Lehrer in Schulen usw.

Sie sind ehrenamtlich in der Nachbarschaftsarbeit oder im Verein oder im Sport engagiert – und machen sich Gedanken zu Verhaltensweisen von Kindern, die Sie betreuen – oder Sie sind besorgt über Einstellungen, Outfits oder Auftreten ihrer Eltern, Väter oder Mütter.

Oder Ihr Kind wird eingeladen zu einer Geburtstagsfeier bei Kindern, deren Eltern Ihnen aufgefallen sind, so dass Sie über deren politische Einstellung besorgt sind.

Sie suchen für sich, für Ihr Team oder Ihre Nachbarschaft eine Unterstützung und Beratung, wie Sie möglichst richtig und für Sie passend reagieren können.

Wir unterstützen und beraten Familien, Angehörige und Fachkräfte, die versuchen wollen, sich solchen Situationen mit Erfolg zu stellen.

Unsere Beraterinnen und Berater

Unsere Beraterinnen und Berater sind ausgebildet, um mit Ratsuchenden an folgenden Themen arbeiten zu können:

- Wie tritt die moderne rechtsextreme Szene auf, wie wirbt sie um Jugendliche? Welche Bedeutung haben Internet, Foren, Musik, Konzerte und Kleidung in der rechten Szene? Wie kann ich erkennen und einschätzen, ob meine Kinder Berührungspunkte zur rechten Szene haben?
- Was suchen Jugendliche in der rechtsextremen Szene? Liegen evtl. Gründe in Erlebnissen in der Familie, z. B. bei Konflikten in der Erziehung oder in der Folge von Trennungen? Was kann eine Familie leisten, um sich in einer solchen Situation möglichst angemessen zu verhalten?
- Wie kann eine Beratung möglichst erfolgreich sein für Eltern und Angehörige, für Fachkräfte, die in ihrem beruflichen Zusammenhang konfrontiert sind oder für Menschen, die sich im Verein, in der Nachbarschaft engagieren?

Wir stellen Ratsuchenden zusätzlich gerne Materialien zur Verfügung, damit sie sich selbst informieren können.